

# Katalog

## der historischen Festausstellung

zur 200-Jahrfeier der Vereinigung Estlands  
und Revals mit dem Russischen Reich

## im Hause der Schwarzenhäupter

zu Reval

vom 29. September

bis zum 3. Oktober 1910.



Reval, 1910.

Buchdr. der „Rev. Ztg.“



ESTICA

A3207

Est. 4794



# Katalog

der historischen Festausstellung

zur 200-Jahrfeier der Vereinigung Estlands  
und Revals mit dem Russischen Reich

**im Hause der Schwarzenhäupter**

zu Reval

vom 29. September  
bis zum 3. Oktober 1910.



**Reval, 1910.**

Buchdr. der „Rev. Ztg.“

# Katalog

der historischen Festausstellung

Dr. 200. Jahrestag der Vereinigung Preussens  
und Polens mit dem Russischen Reich

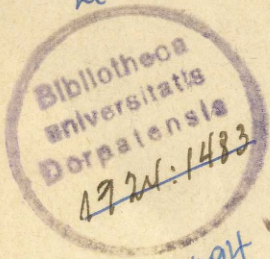
im Hause der Schwarzenbühler

in Berlin

vom 29. September

bis zum 3. Oktober 1910

2t.



4494



Die 200-Jahrfeier der Vereinigung Estlands mit Rußland schien ein gegebener Anlaß, die Überreste der Zeit des nordischen Krieges zu einem Gesamtbilde damaligen Lebens zu vereinen. Durch Beteiligung verschiedener Institutionen und Privatpersonen ist ein so reichhaltiges Material zusammengebracht worden, daß sich sehr wohl ein Überblick über Kultur und Sitten damaliger Zeit gewinnen läßt. Die Anregung zur Ausstellung ging von dem Korps der Schwarzenhäupter aus; durch Beteiligung der Estländischen Literarischen Gesellschaft, des Ritterschaftlichen und des Stadtarchivs wurde der ursprüngliche Plan erweitert, und durch Aufrufe in den örtlichen Zeitungen auch Privatpersonen hinzugezogen. Hauptsächlich den letzteren ist es zu verdanken, wenn die Ausstellung einigermaßen gleichmäßig in allen Teilen ausgefallen ist. Allen Spendern von Gegenständen, vor allem aber dem Vorstande des Narvaschen Museums sowie Baron G. von Francken, sei hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen.

**Die Kommission.**





## Abkürzungen.

---

- E. R. A. — Estländisches Ritterschafts-Archiv.  
E. L. G. — Estländische Literärische Gesellschaft, Provinzial-Museum.  
S. C. — Corps der Schwarzenhäupter zu Reval.  
Narva Museum — Narvasches Archäologisches Museum  
im Palais Kaiser Peter I.  
R. St. A. — Revaler Stadt-Archiv.  
F. — Münzensammlung von G. Baron  
Francken.  
S. — Münzensammlung von C. Stempel.







# Inhalt.

---

Einleitung . . . . .	Seite	3
Abteilung I    Dokumente . . . . .	"	9
"    II a) Gemälde und Porträts . . . . .	"	21
"    b) Ansichten, Pläne, Karten . . . . .	"	24
"    III a) Silber . . . . .	"	27
"    b) Zinn und Kupfer . . . . .	"	31
"    c) Holz und Glas . . . . .	"	33
"    d) Waffen . . . . .	"	35
"    e) Möbel u. a. . . . .	"	37
"    IV    Münzen und Medaillen . . . . .	"	41







## Abteilung I.

---

### Dokumente.

- 1 Die bevollmächtigten Gesandten König Erich XIV. von Schweden bestätigen die Privilegien der Estl. Ritterschaft im Namen des Königs. Reval, den 4. Juni 1561. E. R. A.
- 2 König Erich XIV. von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Norrköping, 2. August 1561. E. R. A.
- 3 König Erich XIV. von Schweden bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 2. August 1561. Stockholm. R. St. A.
- 4 König Johann III. von Schweden bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 11. Februar 1570. Stockholm. R. St. A.
- 5 König Johann III. von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Stockholm, 9. Oktober 1570. E. R. A.
- 6 König Sigismund III. von Schweden und Polen bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Stockholm, 10. April 1594. E. R. A.
- 7 König Sigismund III. von Schweden und Polen bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 10. April 1594. R. St. A.

- 8 König Karl IX. von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Reval, 3. September 1600. E. R. A.
- 9 König Karl IX. von Schweden bestätigt die Privilegien der Stadt Reval, Stockholm, 31. Juli 1607. R. St. A.
- 10 König Gustav II Adolf bestätigt die Privilegien der Stadt Reval, Stockholm, 22. September 1613. R. St. A.
- 11 König Gustav II Adolph von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Stockholm, 24. November 1617. E. R. A.
- 12 Königin Christina von Schweden bestätigt die Privilegien der Stadt Reval, Stockholm, 20. August 1646. R. St. A.
- 13 Königin Christina von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Stockholm, 17. Januar 1651. E. R. A.
- 14 Im Namen König Karl XI. von Schweden bestätigt die vormundschaftliche Regierung (seine Mutter Hedvig Eleonore und die Reichsräte) die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Stockholm, 22. November 1660. E. R. A.
- 15 König Karl XI. von Schweden bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Upsala, 3. September 1675. E. R. A.
- 16 König Karl XI. von Schweden bestätigt die Privilegien der Stadt Reval, Stockholm, 30. September 1675. R. St. A.
- 17 König Karl XII. von Schweden beantwortet die Bitte der Estl. Ritterschaft um Bestätigung der Privilegien auf der Eingabe dahin, daß die Prüfung der vorgestellten Schriftstücke und des Corpus privilegiorum auf eine gelegene Zeit



verschoben werden muß, worauf die Bestätigung erfolgen werde. — Die Eingabe, Reval 28. September 1697, ist von den Landräten unterschrieben. — Die Antwort des Königs: Stockholm, 31. Januar 1698. E. R. A.

- 18 Königin Ulrike Eleonore von Schweden bestätigt dem Estl. und Livl. Adel und der Provinz Oesel ihre namentlich aufgeführten Privilegien. Stockholm, 30. Juni 1719. E. R. A.
- 19 König Friedrich I. von Schweden desgleichen. Stockholm, 11. Juli 1720. E. R. A.
- 20 Universal Kaiser Peter des Großen für Estland, in welchem er Stadt und Land im Falle der Unterwerfung Bestätigung der Privilegien und Rechte und freie Ausübung der evangelischen Religion verspricht, vom 16. August 1710. R. St. A.
- 21 Fürst Alexander Menschikow fordert die Stadt Reval zur Unterwerfung auf, unter Übersendung des Universals Peters des Großen. Wesenberg, den 17. August 1710. R. St. A.
- 22 Kapitulation der Stadt Reval, abgeschlossen mit Gen.-Leutnant R. F. Bauer am 29. September 1710 im Hauptquartier Hark bei Reval. R. St. A.
- 23 Kapitulation der Estländischen Ritter- und Landschaft mit dem Gen.-Leutnant Rudolf Felix Bauer, gestützt auf das Universal Peters I., Hauptquartier Hark, 29. September 1710. E. R. A.
- 24 Accordpunkte, welche von Ihro Königl. May. von Schweden wohlbestellten Gen. Maj. Vice Gouverneur P. F. Pattkull bei Uebergabe der Kgl. Stadt und Festung Reval, benebenst den Dom daselbst an Ihre Groß. Czharischen May. wohlbestellten Gen. Lieut. und Ritter R. F. Bauer zur Ratification und vollenkomentlichen Festhaltung prä-tentieret worden. Harck, 29. Septb. 1710. E. R. A.

- 25 Bestätigung der Privilegien der Stadt Reval durch Kaiser Peter den Großen, d. 1. März 1712, R. St. A.
- 26 Kaiser Peter I. bestätigt auf die durch ihre Deputierten, die Landräte Reinhold von Ungern-Sternberg und Bengt Heinrich Bistram vorgebrachte Bitte der Estl. Ritterschaft um freie Ausübung der evangelischen Religion, confirmiert die Privilegien für sie und ihre Nachkommen und nimmt sie unter seinen Schutz. St. Petersburg, 1. März 1712. E. R. A.
- 27 Kaiserin Katharina I. bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. St. Petersburg, 1. Juli 1725. E. R. A.
- 28 Kaiserin Katharina I. von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 1. Juli 1725. R. St. A.
- 29 Kaiser Peter II. von Rußland bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Moskau, 11. Sept. 1728. E. R. A.
- 30 Kaiser Peter II. von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 11. September 1728. R. St. A.
- 31 Kaiserin Anna von Rußland bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. Moskau, 23. August 1730. E. R. A.
- 32 Kaiserin Anna von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 30. August 1730. R. St. A.
- 33 Kaiserin Elisabeth von Rußland bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft am 25. Juni 1742. E. R. A.
- 34 Kaiserin Elisabeth von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 17. Sept. 1742. R. St. A.



- 35 Kaiserin Katharina II. bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft. St. Petersburg, 21. September 1763. E. R. A.
- 36 Kaiserin Katharina II. von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 21. September 1763. R. St. A.
- 37 Kaiser Alexander I. bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft soweit sie mit den allgemeinen Reichsgesetzen im Einklang sind. Moskau, 15. September 1801. E. R. A.
- 38 Kaiser Alexander I. von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 15. Okt. 1801. St. Petersburg. R. St. A.
- 39 Kaiser Nikolai I. von Rußland bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft soweit dieselben mit den allgemeinen Reichsgesetzen im Einklang sind. St. Petersburg, 9. Febr. 1827. E. R. A.
- 40 Kaiser Nikolai I. von Rußland bestätigt die Privilegien der Stadt Reval am 9. Febr. 1827. St. Petersburg. R. St. A.
- 41 Kaiser Alexander II. bestätigt die Privilegien der Estl. Ritterschaft soweit sie mit den allgemeinen Reichsgesetzen im Einklang sind. St. Petersburg, den 17. Februar 1856.
- 42 Der schwedische Vize-Gouverneur in Reval Dietrich Frd. Pattkull fordert die Kgl. Arrendatoren und adl. Gutsbesitzer auf, dem Baron und Obristen Tiesenhausen zur Montierung seines Regiments Pferde zu geben. Reval, 16. August 1710. E. R. A.
- 43 Der Ritterschaftssekretär Joh. Niclas Serlin bittet wegen der Gefahr in der Stadt und wegen der Pest „mich auf  $\frac{1}{2}$  Jahr von hier entweder nach Finnland oder nach Schweden“ retirieren zu dürfen. Er kam nicht weg, starb kurze Zeit darauf an der Pest. Reval, 12. September 1710. E. R. A.

- 44 Ein Brief des schwedischen Vize-Gouverneurs D. F. Pattkull vom 19. September 1710 an den Bürgermeister und Rat von Reval: ersucht die Bürgerschaft, beim Ausschiffen des Kornes behilflich zu sein, das aus Schweden angelangt war. R. St. A.
- 45 Der Befehlshaber der russ. Belagerungstruppen General-Leut. R. F. Bauer fordert die Estl. Ritterschaft auf zu kapitulieren. Hauptquartier Hark, 21. September 1710. E. R. A.
- 46 Nicht unterzeichnete und wohl nicht abgesandt gewesene Supplik der Estl. Ritterschaft an den schwed. Vize-Gouverneur D. F. Pattkull, in welcher um Erlaubnis gebeten wird über gewisse Punkte mit den Russen zu verhandeln um die pestverseuchte Stadt verlassen zu können. Reval, 21. September 1710. E. R. A.
- 47 R. F. Bauer schreibt der Estl. Ritterschaft, daß er ihrer Forderung nach einem Geiselaustausch während der Verhandlungen nicht Folge leisten könne. Hauptquartier Hark, 26. September 1710. E. R. A.
- 48 Brief des Gen.-Leutnants R. F. Bauer, in welchem er die Stadt Reval zur Kapitulation auffordert, vom 26. September 1710. R. St. A.
- 49 Konzepte der Kapitulation der Estländischen Ritterschaft d. d. 29. September 1710. E. R. A.
- 50 Der nach St. Petersburg zum Kaiser zitierte Bürgermeister von Reval, Jean Lanting, war von der Estl. Ritterschaft mit der Vertretung ihrer Interessen bei der Regierung beauftragt, und schreibt, daß es in Anbetracht des bevorstehenden Besuchs von Menschikow Zeit wäre, die fehlenden



Landräte und die verstorbenen Landesämter, u. a. den Ritterschaftshauptmann, wieder zu besetzen. Petersburg, 25. Januar 1711. E. R. A.

- 51 Der Landrat Reinhold von Ungern-Sternberg schreibt dem Ritterschaftshauptmann Baron Taube, daß die Supplik der Ritterschaft an den Vize-Gouverneur Pattkull nicht übergeben werden möge, damit der Ruhm der Treue, den die Ritterschaft seit einigen Hundert Jahren erworben hat, nicht hinfällig werden möge. Reval, 22. September 1710. (Abgedruckt in der Arbeit von Greiffenhagen). E. R. A.
- 52 Am 1. Oktober 1710 unterzeichnete die nach der Kapitulation in Reval anwesende Ritterschaft, wohl um ungehindert die Stadt verlassen zu dürfen, einen Ergebenheits-Revers für Peter den Großen. Dieser Revers ist Wort für Wort gearbeitet nach dem Pernauer Revers vom 15. August 1710, dessen Kopie vorliegt. E. R. A.
- 53 Plakat R. F. Bauers vom 1. Januar 1711, betreffend Mitteilung von Nachrichten über den Besitzstand des Landes. R. St. A.
- 54 Plakat über die Einberufung eines Landtages zum 29. Januar 1711. a) Konzept des Plakats erlassen im Namen der Landräte. b) Gedrucktes Plakat ohne Angabe der einberufenen Instanz, versehen mit den Korrekturen Bauers, der das Plakat in seinem Namen erlässt.
- 55 Die Estländische Ritterschaft schwört dem Kaiser Peter I. und seinen Nachkommen den Eid der Treue. Dieser Eid wurde geleistet dem Fürsten Menschikow als Vertreter des Kaisers in der Landratstube am 22. Februar 1711. Original unvollständig mit gleichzeitiger Kopie. E. R. A.

- 56 Landtagsprotokoll, betreffend Geldbewilligung zu dem Geschenk an den Fürsten Menschikow, bestehend in einem Degen. Reval, 13. Juli 1711.
- 57 Landtagsprotokoll, laut welchem dem Fürsten Menschikow eine große silbern-vergoldete gute Schenkschale von 340<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Lot nebst zwei großen silbernen Flaschen geschenkt worden ist. — 24. Februar 1711. E. R. A.
- 58 König Karl XII. von Schweden verabschiedet den Rittmeister Erich Vroman, datiert aus dem Lager bei Dorpat, 1710, den 12. Juni. Große Gilde.
- 59 Bericht über die letzten Lebensstunden Johann Reinhold Pattkulls. 1710, September. Unvollständig. S. C.
- 60 Kopie des Ratsprotokolls wegen der Anleihe der Stadt Reval bei den Schwarzenhäuptern. 1710, den 10. Januar. S. C.
- 61 Urkunde des Revaler Rats über das von der Kompagnie der Schwarzenhäupter als Darlehn empfangene Silber, vom 22. Juli 1710. R. St. A.
- 62 Protokolle des Revaler Rats für das Jahr 1710. R. St. A.
- 63 Generalfeldmarschall Graf Boris Petrowitsch Scheremetjew schreibt an die Estländische Ritter- und Landschaft wegen Einquartierung russischer Truppen. Riga, 5. November 1710. E. R. A.
- 64 Ein Schreiben Rud. Felix Bauers an die Landräte Estlands betr. Einquartierung russischer Truppen in Estland. Reval, 1. Februar 1711. E. R. A.
- 65 Resolution des Fürsten Menschikow auf die von der Ritterschaft eingegebenen Desideria, Memoriale und Gravamina über die von den Truppen verübten Exzesse. 1711, Februar 26. E. R. A.



- 66 Da Wierland schon seit 1704 unter russischer Herrschaft stand, so ergab sich nach der Kapitulation die Notwendigkeit, den früheren Besitzern ihre Güter in Wierland zurückzuerstatten und Wierland wieder dem Herzogtum Estland einzuverleiben. Dem Fürsten Menschikow wurde am 24. Februar 1711 eine Liste der ihren Besitzern entfremdeten Güter überreicht; diese Liste wurde zusammengestellt auf Grund von Notizen und oft eigenhändigen Deklarationen der betreffenden Besitzer, deren sich recht viele im Ritterschaftsarchiv befinden. a) Hans Chr. von Rosen wegen Snyda in Ingermanland. b) J. von Mohrenschild wegen Kochtel. c) Catharina Maria Peppelmann wegen Hermansberg und Wardes. d) Hans Ernst Maydell wegen Kunda. E. R. A. Ex bibl. univ. Dorp.
- 67 Verhandlung der Ritterschaft mit der Regierung wegen verübter Gewalttätigkeiten in Wierland. Reval, 25. April 1711. E. R. A.
- 68 Ein Brief des Landrates Reinhold von Ungern-Sternberg an seine Frau vom 9. Dezember 1711 aus Reval, in welchem er seine Frau bittet, für des Zaren Küche Proviant nach Reval zu liefern, z. B. 20 Ochsen etc. U. St. A.
- 69 Am 18. Dezember 1711 wurde dem Fürsten Menschikow eine Liste der am Leben befindlichen Familien überreicht, worüber deren Konzept vorhanden ist. E. R. A.
- 70 Interessanter Brief des Bürgermeisters Jean Lanting aus St. Petersburg, die bevorstehende Ankunft des Generalgouverneurs Fürsten Menschikow meldend, mit Ratschlägen für dessen Empfang. 24. Februar 1711. E. R. A.

- 71 Kommandant Sotow untersagt dem russischen Militär das Schlagen von Holz auf dem Gute Sauß, da hierzu der Garnison von den Landräten der Kolksche Wald angewiesen sei (Unterschrift Sotows) Reval, 2. Februar 1712. E. R. A.
- 72 Protokollbuch B. der Revaler Schwarzenhäupter. Beschreibung des Besuchs Peter I. im Schwarzenhäupterhause am 24. Dezember 1711 und der feierlichen Aufnahme desselben als Ehrenbruder der Schwarzenhäupter am 26. Dezember 1711. cf. Ehrenbruderbuch der Rev. Schwarzenhäupter pag. 1. S. C.
- 73 Ausrechnung der Kosten für die in Jaroslaw gefangen liegenden schwedischen Offiziere. Moskau, 4. August 1712. U. St. A.
- 74 Schreiben des erk. Ältesten Thomas Dann aus Wiborg an die Revaler Schwarzenhäupter. Derselbe spricht seine Freude aus über die dem Schwarzenhäupterhause durch den Besuch des Kaisers Peter des Gr. erwiesene Ehre und die Bestätigung der alten Privilegien des Hauses. Wiborg, den 20. April 1715. S. C.
- 75 Schwedische Spezifikation der russischen Flotte im Hafen von Reval 1715. U. St. A.
- 76 Resolution des Fürsten Menschikow, daß Estland an Stelle des gewöhnlichen Roßdienstes während des Krieges ein Infanterie-Regiment zu stellen und daß die Bauernschaft von jedem Pferd Roßdienst zwei Bauern zu Festungsarbeiten in Reval während der Zeit vom Mai bis zum September zu beschaffen habe. E. R. A.
- 77 Deputation nach St. Petersburg. Rechnung der Landräte Baron Ungern-Sternberg und Bistram. E. R. A.



- 78 Rechnung des Kaufm. Nicolaus Nottbeck für Landrat Ob. Baron Reinhold von Ungern-Sternberg, während der letztere von der Ritterschaft nach St. Petersburg abdelegiert war. E. R. A.
- 79 Protokolle des Schneideramts der St. Kanuti-Gilde 1710. St. Kanuti-Gilde.
- 80 Unterschrift des Herzogs Carl von Croy unter einem Wechsel von 3000 Reichstalern, die derselbe von Johan Johst Fürstenau in Reval am 21. Februar 1701 geliehen hat. Der Duc de Croy, Oberfeldherr der russischen Armee, fiel bei Narva 1700 in schwedische Gefangenschaft und lebte darauf in Reval, wo er im Jahre 1702 mit Hinterlassung großer Schulden starb. Weil man auf die Mittel zu seiner standesgemäßen Beerdigung und zur Bezahlung seiner Schulden wartete, wurde der Leichnam einstweilen in der Seitenkapelle der St. Nikolai-Kirche beigesetzt, wo er vollständig zur Mumie wurde und als eine Merkwürdigkeit dieser Kirche über 150 Jahre zur Schau ausstand. E. L. G.
- 81 Eigenhändig im Konzept geschriebener Ukas Peters I. in betreff der Entlassung des Gen.-Leutnants Gebhard Pflug aus dem Zarischen Dienst, den 31. Dezember 1708. Diesem Ukas gehen folgende Schriftstücke voraus: a) zwei russische Schreiben J. R. Pattkulls inbezug auf die Anwerbung des sächsischen Obristen Gebhard Pflug für den Dienst des Zaren, Wien, den 1. Oktober 1702. b u. c) Erklärung des Obristen Pflug vor dem Bojaren Golowin, den 15. April 1703 und Verfügung des Michael Wolkow, den 16. April 1703, in derselben Angelegenheit. d) Erklärung des Obristen Pflug wegen einer mündlichen, dessen Gehalt betreffen-

den Zusage Pattkulls. e) Kriegsbericht des Generals G. Pflug, in deutscher Sprache, Minsk, den 5. März 1708, zur Zeit der Invasion Karls XII. in Rußland. E. L. G.

- 82 Plakat über das Verhältniß Kaiser Peters des Großen zu seinem Sohne Alexei. R. St. A.





## Abteilung II.

### a) Gemälde und Portraits.

- 1 Flügelaltar der Schwarzenhäupter aus der Katharinenkirche des Dominikanerklosters, Ende des 15. Jahrhunderts. S. C.
- 2 Epitaph der am 11. September 1560 an der Pernauschen Straße, in der Nähe der Stadt, im Kampf gegen die Russen gefallenen Schwarzenhäupter. Das Bild ist von dem Revaler Maler Lambert Glandorf gemalt. S. C.
- 3 Porträt des Königs Gustav I. Wasa von Schweden (1521—1560), gestiftet 1682. S. C.
- 4 Porträt des Königs Erich XIV. von Schweden (1560—1568). S. C.
- 5 Porträt des Königs Johann III. von Schweden (1569—1592). S. C.
- 6 Porträt des Königs Karl IX. von Schweden (1604 bis 1611), gestiftet 1642. S. C.
- 7 Porträt des Königs Gustav II Adolf von Schweden (1611—1632), gestiftet 1639. S. C.
- 8 Jugendbildnis der Königin Christina von Schweden. Stadt Reval.
- 9 Porträt der Königin Christine von Schweden (1632—1654), gestiftet 1650. S. C.

- 10 Porträt des Königs Karl X. von Schweden (1654 bis 1660), gestiftet 1655. S. C.
- 11 Jugendbildnis Karls XI von Schweden (1660—1697) Stadt Reval.
- 12 Porträt des Königs Karl XI. von Schweden (1660—1697). S. C.
- 13 Jugendbildnis Karls XII. von Schweden. S. C.
- 14 Porträt des Königs Karl XII. von Schweden (1697—1718), S. C.
- 15 Porträt Königs Karls XII. von Schweden zu Pferde. Narva, Museum.
- 16 Porträt der Königin Ulrika Eleonore von Schweden (1718), S. C.
- 17 Porträt des Großfürsten und Zaren Michail Feodorowitsch, des ersten Herrschers aus dem Hause Romanow, (1613—1645), früher angesehen als Bild des Zaren Iwan IV., des Grausamen. Gestiftet 1639. S. C.
- 18 Porträt Kaiser Peters des Großen von Rußland; vielleicht gleichzeitige Arbeit. R. R.
- 19 Porträt Kaiser Peters I., des Großen Narva, Museum
- 20 Porträt Peters des Großen, in Zinnrahmen. E. L. G.
- 21 Porträt Peters I. Rank.
- 22 Porträt der Kaiserin Katharina I., Gemahlin Peters des Großen, in Zinnrahmen. E. L. G.
- 23 Porträt des Fürsten Alexander Menschikow. Narva, Museum.
- 24 Porträt Johann Reinhold Patkulls. Kopie nach dem im Mitauschen Museum befindlichen Gemälde. R. R.



- 25 Porträt Reinholds (Renauld) Freiherrn von Ungern-Sternberg, Reichsfreiherrn zu Pürkell. Geb. 1656, gest. 1713. Erbherr zu Errestfer, Korest und Kusthof in Livland und zu Linden in der Wieck. Obrist und schwedischer Oberjägermeister, estländischer Ritterschaftshauptmann und Landrat. Unterschrieb als ältester der anwesenden Landräte am 29. September 1710 die Kapitulation der estländischen Ritter- und Landschaft zu Hark. Nahm an dem berühmten Entsatz der von den Türken belagerten Stadt Wien im September 1683, und an den darauf folgenden Schlachten bei Gran, Ofen und Neuhäusel teil. Baron W. Ungern-Sternberg auf Pitkaküll-Noistfer.
- 26 Porträt des Generaladjutanten Fabian Ernst Stael von Holstein, ehemaliger Ritterschaftshauptmann. Unterschrieb als ad hoc stellvertretender Ritterschaftshauptmann am 29. September 1710 zu Hark die Kapitulation der estländischen Ritterschaft. Baron A. von Stael-Holstein-Samm.
- 27 Porträt des Obristen in schwedischen Diensten Baron Bogislaus von der Pahlen. Er war einer der 4 Obristen, die an Stelle des an der Pest erkrankten und bald darauf verstorbenen Vize-Gouverneurs D. F. Pattkull die Kapitulation der schwedischen Garnison und der Festung Reval am 29. September 1710 in Hark unterzeichnete. Baron v. d. Pahlen-Palms.
- 28 Porträt des Landrats Gustav Christian von der Pahlen, der in den Jahren 1710/11 eine hervorragende Rolle spielte. Im Dezember 1711 war Fürst Menschikow in dem Hause G. C. v. d. Pahlens in der Breitstraße abgestiegen. Baron v. d. Pahlen-Palms.

- 29 Darstellung der Schlacht bei Narva am 20. November 1700. Arbeit aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. S. C.
  - 30 Federzeichnung, darstellend den Herzog v. Croy. E. L. G.
- 

## **b) Ansichten, Pläne, Karten.**

- 31 Ansicht des Sieges Königs Karl XII. von Schweden über die Russen bei Narva, den 20. November 1700. Narva, Museum.
- 31a Photographische Reproduktion eines gusseisernen Reliefs, das allegorisch die Schlacht bei Narva darstellt. (Karl XII. als Drachenbesieger, Peter I. als Aktäon). Narva, Privatbesitz.
- 32 Plan der Belagerung Narvas durch die Russen 1700. (Rank.)
- 33 Plan der Schlacht bei Narva 1700, von Zacharias Wolf. (Rank.)
- 34 Plan der Belagerung Narvas durch die russischen Truppen vom 1. September bis zum 20. November 1700, und der Schlacht an diesem Tage unter persönlicher siegreicher Anführung König Karls XII. von Schweden. — Narva, Museum.
- 35 Plan der Stadt Narva im Jahre 1704, dazu „Юрналъ“ oder tägliches Verzeichnis dessen, was vor der Festung Narva im Jahre 1704 vorging. Narva, Museum.
- 36 Plan von Narva. Anfang des XVIII. Jahrhunderts. (Rank.)



- 37 Ansicht von Narva und Iwangorod. XVII. Jahrhundert. (Rank.)
- 38 Ansicht von Narva und Iwangorod. XVII. Jahrhundert. (Rank.)
- 39 Ansicht von Narva und Iwangorod. XVII. Jahrhundert. (Rank.)
- 40 Ansicht von Narva und Ingermanland aus dem XVII. Jahrhundert. (Rank.)
- 41 Photographie eines Gemäldes, darstellend die Einnahme Narvas am 9. August 1704, ausgeführt vom Maler Kotzebue in München auf Bestellung des Kaisers Alexander II. im Jahre 1867. — Narva, Museum.
- 42 Ansicht von Reval aus Olearius. (Rank.)
- 43 Ansicht von Reval von 1650 von Merian. (Rank.)
- 44 Ansicht von Reval 1710 von Bodener. (Rank.)
- 45 Ansicht von Reval von der Ostseite, in einem estnischen Haus- und Kirchengesangbuche vom Jahre 1721. — E. L. G.
- 46 Plan der Stadt Weissenstein. (Rank.)
- 47 Ansicht von St. Petersburg und der Insel Retusaari (Kotlin) von Bodener. (Rank.)
- 48 Ansicht von Cron-Schloss. 1704. (Rank.)
- 49 Denkwürdigkeiten des Jahres 1704, darunter die Einnahme von Narva. (Rank.)
- 50 Denkwürdigkeiten des Jahres 1705, darunter die Schlacht bei Mitau. (Rank.)
- 51 Eine in Seide ausgeführte Stickerei (Landschaft). 1707. Christine Romer. (Ado Pickner.)
- 52 Plan der Seeschlacht bei Reval am 2. Mai 1790. (Rank.)

- 53—59 7 Revalsche Ansichten, koloriert, Anfang des  
19. Jahrhunderts. (Rank.)
- 60 Karte von Livland von Blaeu 1614. (Rank.)
- 61 Meissnersche Karte der Stadt Weissenstein von  
1620. (Rank.)
- 62 Karte von Livland v. 1633. Von Mercator und  
Hundius. (Rank.)
- 63 Karte von Livland. (Rank.)
- 64 Atlas, Amsterdam 1682. (G. v. Francken.)
- 65 Ansicht von Reval vom Jahre 1706. Aus einem  
Revaler Gesangbuch vom Jahre 1706. E. L. G.





## Abteilung III.

### a) Silber.

- 1 Ein silberner Papagei. Schützenpreis aus dem XV. Jahrhundert. S. C.
- 2 Ein grosser silberner Becher des Bäckeramts. 1553. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 3 Ein grosser silberner Becher des Bäckeramts. 1556. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 4 Eine silber-vergoldete Schosskanne von 1639 mit dem grossen Revaler Stadtwappen. (Stadt Reval.)
- 5 Eine silber-vergoldete Schosskanne von 1639 mit dem grossen Revaler Stadtwappen. (Stadt Reval.)
- 6 Eine silber-vergoldete kleine Kanne. (Stadt Reval.)
- 7 Eine silber-vergoldete kleine Kanne. (Stadt Reval.)
- 8 Ein kleiner silber-vergoldeter Becher mit Deckel. Sehr alt, nachträglich versehen mit der Jahreszahl 1786. S. C.
- 9 Ein kleiner silber-vergoldeter Deckelpokal von 1656. Geschenk des Grafen Andreas Torstensohn an die Revaler Schwarzenhäupter. Hamburger Arbeit. S. C.
- 10 Ein kleiner silber-vergoldeter Deckelpokal von 1659. Geschenk des schwedischen Gouverneurs Bengt Horn an die Revaler Schwarzenhäupter. Nürnberger Arbeit. S. C.

- 11 Ein grosser silberner Deckelpokal v. 1670. Geschenk des schwedischen Feldmarschalls Carl Gustav Wrangell an die Revaler Schwarzenhäupter. S. C.
- 12 Ein silberner Deckelpokal aus dem Ende des 17. Jahrhunderts. Geschenk von elf englischen Kaufleuten an die Revaler Schwarzenhäupter. Nachbildung des Wrangellschen Pokals. S. C.
- 13 Ein silberner Vexierpokal „Hänschen im Keller“ v. 1671. S. C.
- 14 Ein grosser silber-vergoldeter Deckelpokal. Geschenk Kaiser Nikolai I. an die Revaler Schwarzenhäupter, zur Erinnerung an seinen Besuch im Schwarzenhäupterhause am 23. Dezember 1827. Nürnberger Arbeit. S. C.
- 15 Ein silberner Becher. Georg Peirson 1679. S. C.
- 16 Ein kleiner silb. Becher. Salomon Kraus 1682. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 17 Ein kleiner silberner Becher. Louis Syell Nava 1683. S. C.
- 18 Ein silberner Humpen v. 1690, a. d. Deckel eine silberne Medaille Karl XI. S. C.
- 19 Ein silberner Humpen. Auf dem Deckel das grosse Revaler Stadtwappen, unten Gestalten in Trachten aus d. 17. Jahrhundert. (Stadt Reval.)
- 20 Ein silberner Humpen. Auf dem Deckel das grosse Revaler Stadtwappen, unten Gestalten in Trachten aus d. 17. Jahrhundert. (Stadt Reval.)
- 21 Ein gr. silberner Deckelpokal mit anhängenden Schildern und Münzen etc. Willkommen des Hutmacheramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 22 Ein grosser silb. Deckelpokal mit 4 Familienwappen im Deckel: Vivat Carolus XI. rex



- Sveciae 1689. Willkommen des Lohgerberamts (Kanuti-Gilde.)
- 23 Ein silberner Becher. Fromhold Stein. 17. Jahrhundert. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 24 Ein silb. Humpen des Schneideramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 25 Ein grosser silberner Deckelpokal des Schneideramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 26 Ein silberner Humpen mit Wappen der Grossen Gilde. 1699. Auf dem Deckel Christi Geburt. (Grosse Gilde.)
- 27 Ein silberner Humpen mit Wappen der Grossen Gilde. 1699. Mariae Verkündigung auf dem Deckel. (Grosse Gilde.)
- 28 Ein grosser silberner Humpen. Auf dem Deckel eine grosse Denkmünze. S. C.
- 29—32 Vier silb. Leuchter. 17. Jahrh. S. C.
- 33 Ein kl. silb. Becher. Jürgen Kraus. Gottfried Scheffler. 17. Jahrh. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 34 Ein kleiner silberner Becher mit dem Wappen des Mülleramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 35 Ein kleiner silberner Becher mit dem Wappen des Mülleramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 36 Ein kleiner silberner Becher mit dem Wappen des Mülleramts. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 37 Eine silb. Konfektdose mit Deckel. S. C.
- 38 Zwei vergoldete Schlüssel der Stadt Reval. Dieselben wurden 1700 vom Rat dem König Karl XII. übergeben, der sie dem Bürgermeister zurückgab mit den Worten: „Behaltet sie, ich weiss sie in guter Hand.“ (Stadt Reval.)

- 39 Ein grosser silberner Becher 1701. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 40 Ein grosser silberner Becher 1701. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 41 Ein silberner Brotkorb. Gotthard Cöster 1704. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 42 Ein silberner Brotkorb. Hinrich Stralborn 1727. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 43 Ein silberner, teilweise vergoldeter Präsentierteller mit Darstellung der Gesetzgebung auf dem Berge Sinai. (Kanuti-Gilde.)
- 44 Ein silberner Becher, Margaretha Elisabeth Lantingh u. d. Lantingsche Wappen. (Grosse-Gilde.)
- 45 Ein silberner Becher, Margaretha Elisabeth Lantingh u. d. Lantingsche Wappen. (Grosse-Gilde.)
- 46 Ein silberner Refuss-Pokal mit Deckel, gekrönt vom russischen Reichsadler. Angeschafft von den Revaler Schwarzenhäuptern zur Erinnerung an die Aufnahme Peter I. im Korps 1711. Revaler Arbeit. S. C.
- 47 Ein silberner Becher von 1712 mit mehreren Namen und Inschriften versehen. E. L. G.
- 48 Ein silberner Becher, Peter Trump und das Trumpsche Wappen 1719. (Grosse Gilde.)
- 49 Einesilb. Beerdigungsdose 1721. (Erich von Samson.)
- 50 Ein silb. Becher. Jürgen Joachim Suhden 1728. Revaler Arbeit. S. C.
- 50a. Ein silb. Becher. Im Boden ein Taler König Friedrichs v. Schweden v. 1723. (Rea Strähle.)
- 51 Ein silb Humpen 1767, mit 2 Familienwappen. Revaler Arbeit. S. C.
- 52 Ein silb. Humpen. XVIII. Jahrhundert. Revaler Arbeit. S. C.



- 53 Ein silb. Becher mit Deckel. Geschenk des Admirals Stepan Spiridonow an' die Revaler Schwarzenhäupter. Revaler Arbeit. S. C.
- 54 Ein silb. Münzpokal mit Münzen aus der Zeit-epoche von 1710—1810, darunter in Reval geprägte Ordensmünzen und die silb. Medaille auf die Kapitulation Revals 1710. Geschenk der Revaler Schwarzenhäupter an die Grosse Gilde, anlässlich des 500-jährigen Hausjubiläums der letzteren. (Grosse Gilde.)
- 

## **b) Zinn und Kupfer.**

- 55 Ein Zinnbecher. Bartel Rebane 1693. (G. von Francken.)
- 56 Eine Zinnschüssel. Amt der Fuhrleute 1695. (G. v. Francken.)
- 57 Ein Mörser. Salomon Caemerer 1701. (G. v. Francken.)
- 58 Ein Zinnbecher. Johann Remel 1704 und kleiner Revaler Wappen. Revaler Arbeit. (G. v. Francken.)
- 59 Kleiner Zinnpokal mit Deckel. Willkommen des Gürtleramts der Kanuti-Gilde. 1710. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 60 Ein Zinnbecher. Jacob Tröst 1710. (G. v. Francken.)
- 61 Ein Zinnbecher. Christopher Hinrickson 1712. (G. v. Francken.)
- 62 Kleine Schale (Tummler) aus Kupfer, mit sechs eingelegten schwedischen Nottalern des Baron Görtz aus den Jahren 1715—1719. E. L. G.

- 63 Zinnbecher aus Reval mit dem sogenannten horazischen Würfel im Fuss. Bei den Römern bestand, wie Horaz als erster anführt, der Brauch, vor dem Trinkgelage zu würfeln, wer der König des Festes sein sollte. — Aufschrift: Michel Hoyer von Mamel. 1724. — E. L. G.
- 64 Ein grosser Zinnpokal mit Deckel. Willkommen des Gerberamts der Kanuti-Gilde von 1730 mit Schildern der Amts-Aelterleute. Revaler Arbeit. (Kanuti-Gilde.)
- 65 Zinnhumpen des Aufschlägers Erich Andersohn aus Reval. Aussen unter dem oberen Rande 3 Stempel, von denen der mittelste das Kreuz mit der Jahreszahl 1725, die beiden andern aber eine Krone über einer Namensschiffre haben. Auf dem bauchigen, mittleren Teile d. Humpens: Ehrich Andersohn. obschleger. An. 1731. no. E. L. G.
- 66 Grosser Zinnbecher der Mündriche und Aufschläger in Reval vom Jahre 1733. E. L. G.
- 67 Zinnhumpen der grossen Brauergilde in Reval 1738. Im Boden ist eine rosettenartige Verzierung eingeschlagen. E. L. G.
- 68 Ein grosser Zinnpokal mit Deckel. Willkommen der Fuhrmannsgilde zu Reval 1738, mit Münzen und Schildern behangen. Mit dem Revaler kleinen Wappen. Revaler Arbeit. (G. v. Francken.)
- 69 Ein Zinnhumpen mit d. kleinen Wappen Revals an dem Henkel. Revaler Arbeit. (Stadt Reval.)
- 70 Eine grosse Zinnkanne mit dem kleinen Wappen Revals am Henkel. Revaler Arbeit. (Stadt Reval.)
- 71 Ein kleiner Zinnbecher mit dem kleinen Wappen Revals. Revaler Arbeit. (Stadt Reval.)



- 72 Eine Zinnkanne mit Deckel. Das kl. Revaler Wap-  
pen a. d. Henkel. Revaler Arbeit. (C. Stempel.)
- 73 Eine grosse Zinnterrine mit Deckel. Im Deckel:  
„G. Fogelberg (Wappen) English Tin“. Lon-  
doner Arbeit. (C. Stempel.)
- 74 Ein Zinnhumpen. Girgen Andersohn 1777.  
(C. Stempel.)
- 75—80 Sechs kleine Zinnteller. Londoner Arbeit.  
(G. v. Francken.)
- 81 Eine grosse kupferne Kanne. (Hermann Baron  
Maydell.)

---

## c) Holz und Glas.

- 82 Ein kl. Holz-Rehfuss-Pokal der Revaler Schwarzen-  
häupter 1586. S. C.
- 83 Ein kl. Holz-Rehfuss-Pokal der Revaler Schwarzen-  
häupter v. J. S. C.
- 84 Ein gr. Holz-Rehfuss-Pokal mit Deckel der Re-  
valer Schwarzenhäupter von 1605. Aus diesem  
Pokal trank Peter der Grosse bei seiner Auf-  
nahme als Ehrenbruder in das Korps der Revaler  
Schwarzenhäupter 1711, 26. Dezember. S. C.
- 85 Hölzernes Trinkgefäss aus Reval, höchst seltsam  
geformt im unteren Teil, der eine Menge kleiner  
Auswüchse enthält und in einen breiten Fuss  
ausläuft. Auf der Spitze des Fusses ist ein Ge-  
sicht ausgeschnitten, an der Seite eine kurze  
Flöte, die einen schrillen Ton gibt. Der schmale  
lange Hals der Flasche hat am oberen Rand  
einen silbernen Ring mit der Aufschrift: Hindrich  
Zür Mühlen. 1674. E. L. G.

- 86 Ein Holz-Trinkgefäss 1674. S. C.
- 87 Ein Holz-Trinkgefäss. Hartwich Decens. S. C.
- 88 Ein Holz-Seidel mit silb. Deckel. Joh Chr. Aerlick 1693—1754. S. C.
- 89 Ein Würfelspiel. S. C.
- 90 Bemaltes Glas auf 3 Füßen mit dem schwedischen Reichswappen und den Worten: Vivat Carolus XI., Rex Sveciae. 1696. E. L. G.
- 91 Pokal nebst Deckel, von doppeltem Glas und dazwischen eingelegter feiner Arbeit von Silber, darstellend eine Waldgegend, in der ein Mann in der Tracht vom Ende des 17. Jahrhunderts, begleitet von 2 Dienern, den Auftrag zu erteilen scheint, Jagdnetze auszustellen, was von 2 Männern getan wird, während 2 andere noch Stöcke zum Aufstellen der Netze herbeitragen. E. L. G.
- 92 Hohes Weinglas aus Reval, mit den eingeschliffenen v. Glehn'schen und v. Drenteln'schen Wappen, darüber die Buchstaben P. v. G. und C. v. D., auf der anderen Seite in einem Kranze ein von 2 Pfeilen getroffenes Herz und das Datum, der 25. November 1723, das sich auf den Hochzeitstag bezieht. E. L. G.
- 93 Ein Krystallkrug, zur Einrichtung des Palais Peters des Grossen in Narva (heute Museum) gehörig. Narva, Museum.
- 94—102 9 Spitz- und Schnapsgläser, zur Einrichtung des Palais Peters des Grossen in Narva (heute Museum) gehörig. Narva, Museum.
- 103 Eine Glas-Weinkaraffe. Narva, Museum.
- 104 Eine Leibflasche Peters des Grossen, aus Narva. Mit Korbgeflecht umgebene flache Flasche. E. L. G.



- 105—107 Drei Krystall-Pokale mit Deckel und Wappen der Revaler Schwarzenhäupter. S. J. Jencke. S. C.
- 108 Kaffeetasse nebst Unterschale aus Fayence, aussen braun, innen mit blauen und roten Verzierungen. E. L. G.
- 109 Sogenanntes Sonnenglas König Karls XII. Oberer Teil kuppelförmig, eingeschliffene Namensschiffre des Königs, Krone und Sonne, Lorbeerkranz, Nelken und andere Blümchen. Karl XII. war im Essen und Trinken sehr mässig und soll sich den Grundsatz gestellt haben, nach Sonnenuntergang nicht zu trinken. Um nun den gefassten Vorsatz nicht zu übertreten, hat er auf einigen seiner Trinkgefässe die Sonne anbringen lassen, damit er diese doch vor Augen habe, wenn er bisweilen in den kurzen Wintertagen des Nordens auch nach Sonnenuntergang noch trinken wollte. E. L. G.
- 

## d) Waffen.

- 110 Eine Rüstung (Helm, Harnisch, Arm- und Beinschienen) aus dem 16. Jahrh. S. C.
- 111—116 Sechs Turnierlanzen. 16. Jahrh. S. C.
- 117 Eine Hellebarde. 17. Jahrh. S. C.
- 118—119 Zwei Hellebarden. Stadt Reval.
- 120—121 Zwei Geschütze auf Lafetten der Revaler Schwarzenhäupter. S. C.

- 122 Eine Standarte der Revaler Schwarzenhäupter mit dem Wappen, dem Wahlpruch: ant vincendum, ant moriendum u. der Jahresz. 1661. S. C.
- 123—124 Zwei Trompeten der Revaler Schwarzenhäupter. Nürnberger Arbeit. S. C.
- 125—126 Zwei versilberte Kesselpauken der Revaler Schwarzenhäupter. S. C.
- 127 Eine Muskete mit Patronentasche. Stadt Reval.
- 128 Ringkragen eines schwedischen Offiziers. Messing, vergoldet, mit blau, schwarz und weiss emaillierter Krone, Namenschiffre u. der Farbe. E. L. G.
- 129—130 Zwei schwedische Dragoner-Harnische aus der Zeit des Nordischen Krieges. Narva, Museum.
- 131 Eine Fahne eines schwedischen Regiments Karl XII. E. L. G.
- 132 Altes schwedisches Dragonerschwert, der Griff mit Messing belegt. Auf dem breiten Messingkorbe sind die Kronen Skandivaniens eingeschlagen. E. L. G.
- 133 Ein Degen ohne Gefäss mit der Aufschrift auf der einen Seite: „Vivat Zaar Peter Alexejewitsch 1710“, und auf der anderen Seite: Solingen. Narva, Museum.
- 134 Ein Degen, der im Jahre 1820 aus der Narowa bei dem Dorfe Wepsküll aufgefischt worden ist, auf derselben Stelle, wo am 20. November 1700 in der berühmten Schlacht die Flossbrücke unter den fliehenden Russen brach. Narva, Museum.
- 135 Partisane aus der Zeit Peters des Grossen, ausgegraben auf dem Felde des Gutes Kotzum. Eisen. Auf beiden Seiten in gleicher Weise mit dem zweiköpfigen russischen Adler verziert,



- unter dem die Buchstaben P. I. K. U. stehen.  
Der Holzschaft dieser Partisane fehlt, und im  
Schaftloch steckt ein grosser dicker Nagel. E. L. G.
- 136 Eine Reiterpistole aus der Zeit des Nordischen  
Krieges. E. L. G.
- 137—138 Zwei Fahnen, blaue Seide mit dem gr.  
Revaler Stadtwappen. Stadt Reval.
- 139 Ein Modell eines hanseatischen Kriegsschiffes.  
(Kogge.) S. C.
- 140 Ein Modell eines schwed. Kriegsschiffes. S. C.
- 141 Ein Modell eines grossen schwedischen Kriegs-  
schiffes 1680. S. C.

---

## e) Möbel u. a.

- 142 Eine Sparbüchse der Revaler Schwarzenhäupter  
1662. S. C.
- 143 Eine Lade des Gerberamts der Kanuti-Gilde  
1667. (Kanuti-Gilde.)
- 144 Eine Truhe mit Ansicht der Stadt Reval von  
1688, diente zum Aufbewahren der wichtigsten  
Urkunden des Revaler Rats. (Stadt Reval.)
- 145 Eine Messing-Sparbüchse des Schneideramts  
der Kanuti-Gilde v. 1707. (Kanuti-Gilde.)
- 146 Ein Spiegel aus der Zimmereinrichtung im Pa-  
lais Peters des Grossen in Narva, heute Museum.  
Narva, Museum.
- 147 Eine Uhr (Ludwig XIV.) (Georg Baron Wrangell.)
- 148 Eine Uhr. 17. Jahrh., Ende. (Frau Rougal.)
- 149 Ein kleiner Eichentisch, 17. Jahrh. (Stadt Reval.)

- 150 Ein Stuhl mit Ledersitz. 17. Jahrh. (Ritterhaus.)
- 151 Ein Eichentisch der Revaler Schwarzenhäupter.  
17. Jahrhundert. S. C.
- 152—154 Drei Stühle. 18. Jahrh., Anfang. S. C.
- 155 Ein Tischtuch und 6 Servietten, zur Einrichtung  
des Palais Peters des Grossen in Narva, heute  
Museum, gehörig. Narva, Museum.
- 156 Kaffeemühle aus Holz. Die Tasse wie die Mühle  
werden als die ältesten derartigen in Reval in  
Gebrauch gekommenen Gegenstände bezeichnet  
und sind im Jahre 1728 aus Amsterdam nach  
Reval gebracht worden. E. L. G.
- 157 Kästchen mit einer Goldwage und 37 messinge-  
nen Gewichten, die der Schwere älterer Gold-  
münzen verschiedener Staaten entsprechen.  
Innerhalb ist auf dem Deckel fein eingeritzt der  
Name Gotthard Fonne und die Jahreszahl 1681.  
Gotthard Fonne war Ratsherr und Kaufmann in  
Reval. E. L. G.
- 158 Ein Satz Messinggewichte mit der Jahreszahl  
1690. (C. Stempel.)
- 159 Weisse Ofenkachel mit blauer gekrönter Na-  
menschiffre Karls XI. aus Reval. E. L. G.
- 160 Schwarze Ofenkachel mit gekrönter Namens-  
schiffre Karls XII. aus Reval. E. L. G.
- 161 Weisse Ofenkachel mit blauer Verzierung, in  
der Mitte der russische Reichsadler petrinischer  
Zeit. E. L. G.
- 162 Das Zepter des Altgesellen der Büchschmiede  
in Reval, vom Jahre 1689. E. L. G.
- 163 Ein Ulmenknüttel, der Kaiser Peter dem Grossen  
als Spazierstock diente. Narva, Museum.



- 164 Ein Masstab, der wohl in persönlichem Gebrauche Kaiser Peters des Grossen gestanden hat. Narva, Museum.
- 165 Ein Paar Lederschuhe Peters des Grossen. Narva, Museum.
- 166 Ein Rohrstock, den Peter der Grosse benutzt hat. Narva, Museum.
- 167 Der Stock Peters des Grossen aus Padis. In übereiltem Zorn hatte der Kaiser, 1715 aus Hapsal über Padis nach Baltischport reisend, den Besitzer von Padis, eine Nachlässigkeit bei der Beschaffung von Postpferden vermutend, mit diesem Stock geschlagen. Als sich sogleich die Unschuld des Geschlagenen herausstellte, forderte der Kaiser ihn auf, sich eine Gnade auszubitten. Thomas von Ramm, Besitzer von Padis, bat sich höflich den Stock aus, mit dem er die ungerechten Schläge des Kaisers empfangen hatte. (C. v. Ramm-Kloster Padis.)
- 168 Hoher Stiefel Peters des Grossen aus Narva. E. L. G.
- 169 Frauenschuh aus gelbem, mit Silber reich brodierten Atlas und mit sehr hohem Absatz. E. L. G.
- 170 Spiegel und Rechenbrett aus dem erbeuteten Zelt des Kosakenhetmanns Mazeppa. E. L. G.
- 171 Ein Paar Handschuhe König Karls XII. von Schweden. Er hatte sie einst im Hause seines Vertrauten, des Grafen Archibald Douglas, vergessen, und sie sind als ein wertvoller Schatz ganzer Generationen in der Rüstkammer des gräflich Douglas'schen Gutes Alp in Jerwen bis zum Jahre 1833 aufbewahrt worden. E. L. G.
- 172 Glückwunsch in gebundener Rede, dargebracht von den Oberberg- und Hüttenoffizianten zu

Freiberg dem Zaren Peter I. am 22. Sept. 1711  
auf dessen Reise nach Karlsbad, gedruckt auf  
rotem Atlas. E. L. G.

- 173 Fensterschirm aus der ersten Hälfte des 18. Jahr-  
hunderts, u. a. mit dem Namen und Wappen  
des Revaler Bürgermeisters Johann Lanting,  
der 1710 eine bedeutende Rolle spielte. E. L. G.
- 174 Gloriabinde aus der Zeit Peters des Grossen  
aus Seide. E. L. G.





## Abteilung IV.

### Münzen u. Medaillen.

#### A. Münzen der Herren-Meister des deutschen Ordens in Livland,

geprägt in Reval.

(Reval erhielt das Münzrecht 1265.)

##### Unbestimmbare 1350—1400.

1—16	16 Schillinge var. o. Jahr.	F.
17—21	5 Artiger " " "	"

##### Unbestimmbare 1400—1450.

22—25	4 Schillinge var. o. Jahr.	"
-------	----------------------------	---

##### Cysse v. Rutenberg 1424—1433.

26	1 Kreuzschilling o. Jahr.	"
----	---------------------------	---

##### Unbestimmbare 1450 bis Wolter v. Plettenberg.

27—29	3 Schillinge var. o. J.	"
30—35	6 Artiger " " "	"

##### Wolter von Plettenberg 1494—1535.

36	1 gr. Goldmünze (Portugallöser) gepr. in Wenden 1525.	"
37—50	14 Ferdinge var. m. u. o. Jahr.	"

51—57	7 Schillinge	"	"	"	"	"	F.
58—84	27 Artiger	"	"	"	"	"	"

**Hermann von Bruggeney 1535—1549.**

85—113	29 Schillinge var. m. u. o. J.	"
--------	--------------------------------	---

**Johann von der Recke 1549—1551.**

114—119	6 Schillinge var. m. u. o. J.	"
---------	-------------------------------	---

**Heinrich von Galen 1551—1557.**

120—145	26 Ferdinge var. m. u. o. J.	"
146—148	3 Schillinge	"

**Wilhelm von Fürstenberg 1557—1559.**

149	$1\frac{1}{2}$ Nottaler-Klippe gepr. in Wenden 1559.	"
150—151	2 Ferdinge var. m. J.	"

**Gotthard Kettler 1559—1561.**

152—162	11 Ferdinge var. m. u. o. J.	"
163—166	4 Schillinge	"

**B. Münzen des Bischofs von Oesel, Herzog Magnus v. Holstein 1560—1563.**

**1) Geprägt in Hapsal.**

167	1 Ferding v. J.	F.
168—170	3 Schillinge var. m. J.	"

**2) Geprägt in Arensburg.**

171—180	10 Ferdinge var. m. u. o. J.	"
181—182	2 Schillinge	"



## C. Münzen der Könige von Schweden.

### 1) Geprägt in Reval.

#### Erik XIV. 1560—1568.

183	1 Mark 1562	F.
184—209	26 Ferdinge var. m. u. o. J.	"
210—241	32 Schillinge " " " " "	"
242	1 Mühlenzeichen (Kupfer) 1562	"

#### Johann III. 1568—1592.

243—247	5 Ferdinge var. o. J.	"
248	1 Doppelschilling 1569	"
249	1 Schilling 1570	"
250—267	18 Schillinge var. o. J.	"

#### Sigismund III. 1592—1599.

268	1 Oer 1597	"
269	1 Dreigroschen 1596 (Unicum)	"
270	1 Schilling o. J.	"

#### Gustav II. Adolph. 1611—1632.

271—290	20 Weißen var. m. J.	F.
---------	----------------------	----

#### Christina. 1632—1654.

291—312	22 Ein-Oer var. m. J.	"
---------	-----------------------	---

#### Carl XI. 1660—1697.

313	1 Vier-Mark o. J.	"
314—330	17 Vier-Oer var. m. J.	"
331—344	14 Zwei-Oer " " "	"
345—367	23 Ein-Oer " " "	"

### 2) Geprägt in Narva.

#### Carl XI. 1660—1697.

368—373	6 Vier-Oer var. m. J.	"
---------	-----------------------	---

374—380	7 Zwei-Oer	" " "	F.
381—385	5 Ein-Oer	" " "	"

3) Mit Kontrastempel versehen während  
der Belagerung in Riga.

**Carl XII. 1697—1718.**

386	1 Zwei-Mark	"
387—393	7 Fünf-Oer	"

## **D. Russische Münzen Kaiser Peter I. 1689—1725.**

394	1 Gold-Dukaten. Sophie. Peter. Joann. (Neudruck)	F.
395—397	3 Gold-Dukaten var. m. J.	"
398—402	5 Gold Zwei-Rubel var. m. J.	"
403	1 Silber Zwei-Rubel m. J.	"
404—452	49 " Ein-Rubel var. m. J.	"
453—484	32 " Halbe Rubel var. m. J.	"
485—493	9 " Viertel Rubel " " "	"
494—495	2 " Tympfe " " "	"
496—500	5 " Zehn Kopeken " " "	"
501	1 " десять денга 1704	"
502	1 " Fünf Kopeken 1714	"
503	1 " Drei Kopeken 1718	"
504—505	2 " Ein Kopeken 1718 var.	"
506	1 " Tropf-Kopeken o. J.	"
507—508	2 " Münzen unbestimmbar	"
509—516	8 Kupfer Fünf Kopeken m. J.	"
517—533	17 " Ein Kopeken " "	"
434—538	5 " Денга " "	"
539—546	8 " Полушка " "	"
547	1 " Полуполушка (Neudruck)	"



548	1 Silber Bartmünze	F.
549—550	2 Kupfer „	„

## E. Medaillen.

### 1) Russische.

551	<b>Alexei Michailowitsch.</b> Gr. Zinn-Med. auf die Geburt Peter I. 1672.	„
-----	--	---

#### Peter I. 1689—1725.

552	Gr. Bronze-Med., allegorisch. 1682	„
553	Gr. Bronze-Med. a. d. Gründung der russ. Flotte 1696	„
554	Bronze-Med. a. d. Einnahme von Asow 1696	S.
555	Gr. Bronze-Med. a. d. Friedensschluss 1698	S.
556	Bronze-Medaille a. d. Frieden mit der Türkei 1700	S.
557	Zinn-Medaille a. d. Frieden mit der Türkei 1700	F.
558	Gr. Bronze-Med. a. d. Einnahme von Schlüsselburg 1702	F.
559	Dieselbe in Zinn	„
560	Bronze-Medaille a. d. Einnahme von Schlüsselburg 1702	S.
561	Dieselbe in Zinn	F.
562	Bronze-Med. a. ein Seegefecht 1703	S.
563	Dieselbe in Zinn	F.
564	Bronze-Med. a. d. Gründung v. St. Pe- tersburg 1703	S.
565	Bronze-Med. a. d. freie Schifffahrt im finnischen Golf 1703	F.

566	Bronze-Med. a. d. Eroberung v. Dorpat 1704	F.
567	Bronze-Med. a. d. Eroberung v. Dorpat var. 1704	S.
568	Bronze-Med. a. d. Gründung v. Kronstadt 1704	F.
569	Dieselbe in Zinn	„
570	Bronze-Med. a. d. Schlacht b. Narva 1704	„
571	Zinn-Med. „ „ „ „ „ 1704	„
572	Bronze-Med. „ „ „ „ „ 1704	S.
573	Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Mitau 1705	F.
574	Dieselbe in Zinn	„
575	Ovale Bronze-Med. 1706	„
576	Dieselbe in Zinn	„
577	Bronze-Med. a. d. Gefecht bei Pelkin 1708	S.
578	Dieselbe in Zinn	F.
579	Zinn-Med. a. d. Schlacht bei Lessno 1708	„
580	Kl. Zinn-M. „ „ „ „ 1708	„
581	Dieselbe in Bronze	„
582	Kl. ovale Bronze-Med. a. d. Gründung Taganrogs 1709	S.
583	Dieselbe in Zinn	F.
584	Bronze-Med. a. d. Gefangennahme von Lewenhaupt 1709	„
585	Bronze-Med. a. d. Gefangennahme von Lewenhaupt 1709 var.	„
586	Dieselbe in Zinn	„
587	Silber Zwei-Rubel a. d. Schlacht bei Poltawa 1709	„
588	Gr. Zinn-Medaille a. d. Schlacht bei Poltawa 1709	„
589	Zinn-Medaille a. d. Schlacht bei Poltawa 1709	„
590	Dieselbe in Bronze	S
591	Zinn-Med. a. d. Schlacht bei Poltawa 1709	F



- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 592 | Kl. Zinn-Med. a. d. Schlacht bei Pol-<br>tawa 1709            | F. |
| 593 | Dieselbe in Bronze  | "  |
| 594 | Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Elbing<br>10/II 1710            | S. |
| 595 | Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Wiborg<br>14/VI 1710            | "  |
| 596 | Bronze-Med. a. d. Kapitulation v. Riga<br>9/VII 1710          | "  |
| 597 | Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Düna-<br>münde 15/VIII 1710     | "  |
| 598 | Bronze-Med. a. d. Kapitulation v. Pernau<br>21/VIII 1710      | "  |
| 599 | Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Kexholm<br>8/IX 1710            | "  |
| 600 | Dieselbe in Zinn  | F. |
| 601 | Bronze-Med. a. d. Kapitulation v. Reval<br>10/IX 1710         | S. |
| 602 | Bronze-Med. a. d. Einnahme v. Arens-<br>burg 15/IX 1710       | S. |
| 603 | Bronze-Med. a. d. Siege im Jahre 1710                         | "  |
| 604 | Bronze-Med., allegorisch, 1710                                | "  |
| 605 | Ovale Bronze-Med. a. d. Herrschaft über<br>das Meer 1711      | "  |
| 606 | Bronze-Med. a. d. Landung bei Abo<br>8/IX 1713                | "  |
| 607 | Gr. Bronze-Med. a. d. Seeschlacht<br>1713                     | "  |
| 608 | Bronze-Med. a. d. Gefecht bei Wasa<br>19/II 1714              | F. |
| 609 | Dieselbe in Zinn  | "  |
| 610 | Silber-Rubel a. d. Seeschlacht bei Han-<br>göudd 22/VII 1714  | "  |
| 611 | Gr. Bronze-Med. a. d. Seeschlacht bei<br>Hangöudd 22/VII 1714 | S. |

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 612 | Gr. Zinn-Med. var. a. d. Seeschlacht bei Hangöudd 22/VII 1714     | F. |
| 613 | Gr. Bronze-Med. a. d. Schlacht bei Bornholm 1716                  | S. |
| 614 | Gr. Bronze-Med. a. d. Rückkehr Peter I. aus Paris 1717            | F. |
| 615 | Bronze-Med., allegorisch 1717                                     | S. |
| 616 | Dieselbe in Zinn  | F. |
| 617 | Bronze-Med., allegorisch 1718                                     | „  |
| 618 | Bronze-Med., allegorisch 1718                                     | S. |
| 619 | Zinn-Medaille a. d. Unterdrückung des Strelitzen-Aufstandes o. J. | F. |
| 620 | Bronze-Med. a. eine Seeschlacht 12/V 1719                         | S. |
| 621 | Dieselbe in Zinn  | F. |
| 622 | Gr. Bronze-Med. a. d. Schlacht bei Grönhamn 27/VII 1720           | S. |
| 623 | Kl. Bronze-Med. a. d. Schlacht bei Grönhamn 27/VII 1720           | F. |
| 624 | Silber-Rubel a. d. Frieden von Nystadt 1721                       | „  |
| 625 | Silber-Rubel a. d. Frieden von Nystadt var. 1721                  | „  |
| 626 | Gr. Silb. Med. a. d. Frieden von Nystadt 1721                     | „  |
| 627 | Dieselbe in Bronze  | „  |
| 628 | Gr. Bronze-Med. a. d. Frieden v. Nystadt var. 1721                | S. |
| 629 | Gr. Zinn-Med. a. d. Frieden v. Nystadt 1721                       | F. |
| 630 | Gr. Zinn-Med. a. d. Frieden v. Nystadt 1721, var.                 | „  |
| 631 | Silberne Med. a. d. Krönung Peters u. Katharinas 1724             | „  |



- 632 Gr. Bronze-Med. a. d. Krönung Peters  
und Katharinas 1724 F.
- 633 Gr. Zinn-Med. a. d. Krönung Peters u.  
Katharinas 1724 „
- 634 Gr. Zinn-Med. a. d. Tod Peter I. 28/1 1725 „
- 635 Kl. Bronze-M. „ „ „ „ „ „ „ „
- 636 Kl. silb. Med. „ „ „ „ „ „ „ „
- 637 Gr. Bronze-Plaquette Peter I. F.
- 638 Gr. Bronze-Med. Admiral E. M. Apraxin  
1708 S.
- 639 Gr. Zinn-Med. Admiral E. M. Apraxin  
1708 F.

### Katharina II. 1762—1796.

- 640 Gr. Bronze-Med. a. d. Transport des  
Granitblocks zum Denkmal Peter I. 1770 „
- 641 Kl. silb. Med. a. d. Denkmal Peter I. 1782 „
- 642 Gr. Bronze-M. „ „ „ 1782 „

### Alexander I. 1801—1825.

- 643 Gr. Bronze-Med. auf d. 100 Jahr-Feier  
der Schlacht bei Poltawa 1809 „
- 644 Gr. silb. Med. auf die 100 Jahr-Feier  
der Kapitulation Rigas 1810 „

### Nikolai I. 1825—1855.

- 645 Silberne Med. a. d. Besuch des Kaisers  
in Zaardam 1839 „

### Nikolai II.

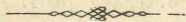
- 646 Silb. Med. a. d. 200 jähr. Jub. d. 65. Mosk.  
Regiments 1900 „
- 647 Silb. Med. a. d. 200 jähr. Jub. d. 33 Wlad.  
Dragoner-Regiments 1901 „
- 648 Kl. silb. Med. a. d. 200 jähr. Jub. der  
Gründung Petersburgs 1903 „

- |     |   |    |
|-----|---|----|
| 649 | Kl. Bronze-Med. a. d. 200 jähr. Jub. d. Gründung Petersburgs 1903 | F. |
| 650 | Gr. silb. Med. a. d. 200 jähr. Jub. der Schlacht bei Narva 1904   | „  |
| 651 | Dieselbe in Bronze  | „  |

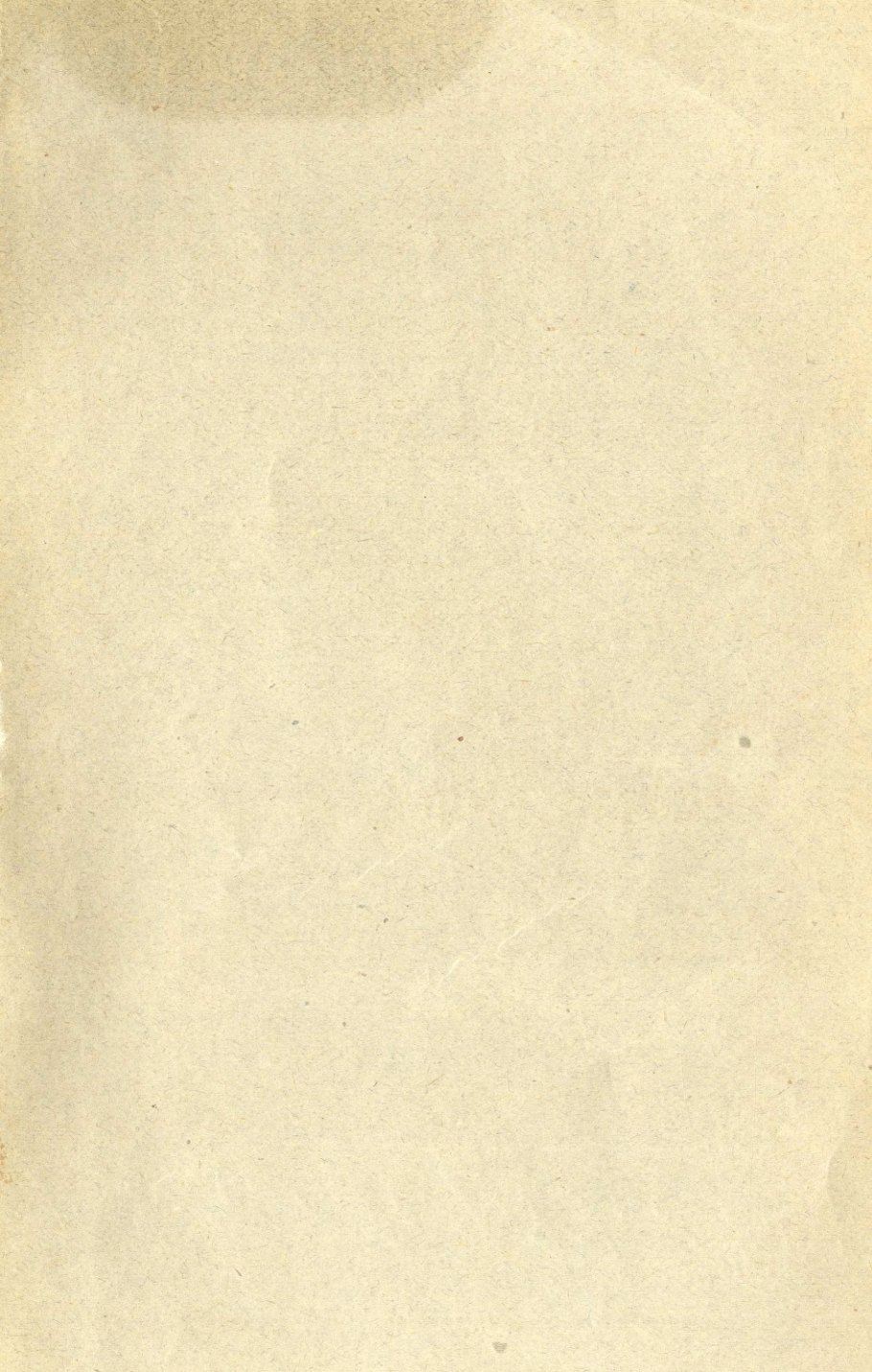
## 2) Schwedische.

### Karl XII. 1697—1718.

- |         |  |   |
|---------|--|---|
| 652     | Silberne Med. a. d. Schlacht bei Narva 20/XI 1700  | „ |
| 653     | Silberne Med. a. d. Schlacht bei Narva var. 1700   | „ |
| 654     | Silberne Med. a. d. Schlacht bei Narva var. 1700   | „ |
| 655     | Dieselbe in Bronze   | „ |
| 656—659 | 4 kl. Bronze-Med. a. d. Schlacht bei Narva. 1700 var.                                    | „ |
| 660     | Zinn-Med. a. d. Schlacht bei Narva 1700  | „ |
| 661     | Gr. Zinn-Med. a. d. Übergang über die Düna 1701  | „ |
| 662     | Gr. Zinn-Med. a. d. Schlacht bei Gemauerthof 16/VII 1705                                 | „ |
| 663     | Zinn-Med. auf die Siege Karl XII. o. J.  | „ |
| 664     | Kl. Blei-vergoldete Med. auf den Tod Joh. Reinhold v. Patkuls u. Freiherrn v. Görz. 1718 | „ |
| 665     | Kl. silberne Medaille auf Adam Ludw. Lewenhaupt  | „ |







ESTICA

A-3207